



Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck

im Hause

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Im Rat der Kolpingstadt Kerpen
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Tel.: 02237/58394
Fax: 02237/58121
b90-gruene@stadt-kerpen.de
www.gruene-kerpen.de
Bürozeiten Mo-Do: 10:00-13:00

16. Januar 2025

**Haushaltsantrag für den Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur am 12.02.2025 und der üblichen Haushaltsberatungsfolge
hier: Errichtung Hundespielwiese im städtischen Bereich Kerpen Areal in der Begrenzung Sindorfer Str./Neffelbach/Autohaus PKW Koeln Car Trading /Spielplatz Bredaer Str.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen die dort liegende kommunale Grünfläche als Hundespielwiese auszuweisen. Die Verwaltung soll dazu beauftragt werden, das geeignete Areal zu umfrieden und entsprechend auszuweisen. Die Fläche soll den Bürgerinnen und Bürgern mit Hund dazu dienen, ihre Hunde freilaufen zu lassen und Hundesport (Agility etc.) ausüben zu können.

Hierfür soll ein entsprechender Betrag in den Haushalt eingestellt werden.

Begründung:

Durch eine Hundewiese ist es den Hundehaltern möglich, mit ihren Hunden auch im (umfriedeten) öffentlichen Raum gefahrlos Sport zu treiben und den Tieren zu ermöglichen mit Artgenossen zu spielen. Freilaufmöglichkeiten und der Kontakt zu Artgenossen sind für eine am Tierwohl orientierte Hundehaltung essentiell. Mit der Einrichtung eines Hundespielplatzes hätten Hundehaltende ebenfalls einen Platz für sozialen Austausch. Ein freier Auslauf und das Spielen lässt dabei die aufgestaute Energie raus und die ausreichende Bewegung führt zur Ausgeglichenheit der Hunde. Und zugleich würde den Hunden ein Umgang mit ihren Artgenossen ohne Leine ermöglicht werden.

Die Verwaltung möge weiterhin Kontakt aufnehmen zu ortsansässigen Anbietern von Tierbedarfsmaterial um ggfls. gesponserte Spielgeräte aufzustellen.

Mit Hundebeutelspendern und Mülleimern ausgestattet kann der Hundespielplatz dazu beitragen, dass auch die Verschmutzungen durch Hundekot im städtischen Bereich reduziert werden. Sitzgelegenheiten für die HundebesitzerInnen können das Angebot auf dem Hundespielplatz abrunden und Mensch und Tier die Möglichkeit zum Austausch zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Abels
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Joachim Kup-Pfefferle
(Ratsmitglied)

Für die Richtigkeit

Dorine Dickneite
(Fraktionsmitarbeiterin)